



---

Der FC Andelsbuch hat es sich zur Aufgabe gemacht, jungen Mädchen und Buben die Möglichkeit zur Ausübung des Fußballsports zu schaffen.

Trainer sind wichtige Bezugspersonen und Vorbild für die Heranwachsenden. Die Eingliederung in eine Mannschaft fördert die Teamfähigkeit, formt die Persönlichkeit und gibt Rückhalt.

Es gibt junge Menschen, die aufgrund einer Behinderung nie die Möglichkeit hatten, die Einrichtung des FC Andelsbuch mit all ihren Vorteilen auf herkömmliche Art zu nützen. Das möchten wir ändern. Die Bereitschaft der Trainer auf dem Fußballplatz integrativ zu arbeiten wird vom Alois Lipburger Unterstützungsfonds seit 2007 gefördert. Die gesellschaftliche Integration in den Verein ist uns dabei wichtig. Dies kann zum Beispiel ganz einfach durch die Finanzierung einer Begleitperson erreicht werden.

Manche Menschen sind so schwer behindert, dass sie spezielle Hilfsmittel benötigen, die in der Regel sehr teuer sind und nur zum Teil über öffentliche Mittel finanziert werden können. Der Alois Lipburger Unterstützungsfonds möchte auch hier schnell und unbürokratisch helfen können.

Alois Lipburger war und ist für alle FC-ler und für viele Andelsbacher ein großes sportliches und menschliches Vorbild. Sport und die Integration von Menschen mit Behinderung waren ihm ein persönliches Anliegen. Die Integration in einem Verein sensibilisiert für das Thema. Gleichzeitig lernen die Buben und Mädchen ganz normal mit Menschen mit Behinderung umzugehen.

Die Eröffnung des Alois Lipburger Unterstützungsfonds erfolgte mit dem Benefiz-Match des „Club of Masters“, dem auch Liss angehörte gegen eine Prominentenauswahl aus Sport, Kultur und Politik. Die Erlöse aus diesem Match, zusammen mit 10% aller Eintritte bei Heimspielen des FC Andelsbuch, und den Erlösen aus zukünftigen Projekten und freiwilligen Spenden bilden die Grundlage dieses Fonds.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und wünschen uns allen viel Erfolg und Freude mit dem Alois Lipburger Unterstützungsfonds.

---